

*„ ... eine Collage aus Zitaten und Liedern, die der Büchner-Kenner Peter Brunner gemeinsam mit Heiner Dieckmann abwechslungsreich zusammengestellt hat. ... Sie wird garniert durch Freiheitslieder des neunzehnten und zwanzigsten Jahrhunderts, die noch heute so bekannt sind, dass der eine oder andere Zuhörer gerne mitsingt. Und auch der handgemachte, aus tiefem Empfinden genährte Blues des Papa-Legba-Trios passt erstaunlich gut zu diesen Lebenswegen. ... Eine fabelhafte Büchnerbande ist auch das Ensemble, das diesen Abend gemeinsam auf die Beine gestellt hat: Für die Büchner-Gedenkjahre 2012 und 2013 hat es eine besonders originelle Form des Erinnerens gefunden“.*

Johannes Breckner im DARMSTÄDTER ECHO

Die Revue dauert mit einer Pause ca. 110 Minuten (40 und 50 min. Programm). Auf besonderen Wunsch von Veranstaltern ist es nach ausreichend frühzeitiger Absprache möglich, das Programm um besondere regionale Bezüge aus Leben und Werk der Büchners zu ergänzen bzw. Texte zu ersetzen.

**Buchungen, Honorar- und Terminvereinbarungen übernimmt im Auftrag der Luise Büchner-Gesellschaft e.V. :**

Entwicklung und Kultur

**Peter Brunner**

Bergstraße 1 64319 Pfungstadt 06157 / 9 111 595

Post@EntwicklungUndKultur.De

www.GeschwisterBuechner.De

**Papa Legba 's Blues Lounge**

www.bluespapas.de

**Petra Bassus**

www.petrabassus.de

**Luise Büchner-Gesellschaft e.V.**

Kasinostraße 3 64293 Darmstadt

06151 59 97 88

Post@LuiseBuechner.De



**Die fabelhafte Büchner-Bande**

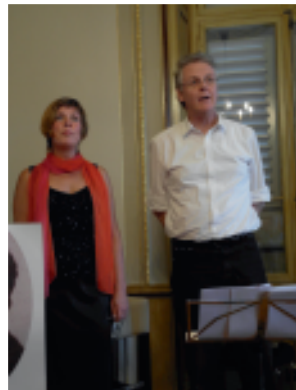
**Eine literarisch-musikalische Revue  
über sechs Geschwister,  
die ins Rad der Zeit griffen**



Im „langen 19. Jahrhundert“ zwischen 1789, der französischen Revolution, und 1914, dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges, nahmen die sechs Büchner-Geschwister Georg, Mathilde, Wilhelm, Luise, Ludwig und Alexander als Revolutionär, Dichter, Arzt, Jurist, Frauenrechtlerin, Publizistin, Sprachwissenschaftler, Philosoph, Politiker, Chemiker und Unternehmer Einfluß auf den Lauf der Geschichte.

2012 jährt sich der Todestag des großen Dichters Georg Büchners, des ältesten Bruders dieser bemerkenswerten Geschwisterreihe, zum 175. Mal, 2013 sein Geburtstag zum 200. Mal – er wurde noch nicht einmal 24 Jahre alt. Diese beiden Daten rahmen die „Büchner-Biennale“ ein, eine Veranstaltungsreihe, bei der literarische Vereine, Theater, Universitäten und weitere Veranstalter in unterschiedlichsten Formen auf ihn aufmerksam machen

Die 2011 gegründete Luise-Büchner-Gesellschaft e.V. in Darmstadt hat zum Satzungszweck, neben der Arbeit in der Tradition der Publizistin und Frauenrechtlerin Luise Büchner auch das Andenken an deren Geschwister zu pflegen und zu bewahren.



In der von Peter Brunner entwickelten literarisch-musikalischen Revue kommen die Geschwister unmittelbar und wörtlich zur Sprache - mit überraschenden und hochaktuellen Zitaten über ihren Bruder Georg und aus ihrem eigenen Schaffen.

*Petra Bassus  
Reiner Lenz*



*Jürgen Queißner  
Thomas Heldmann*

Die Musiker von Papa Legba's Blues Lounge – Thomas Heldmann, Reiner Lenz und Jürgen Queißner – spielen am liebsten unverstärkt. So wie der Blues am Anfang des vergangenen Jahrhunderts im Mississippi-Delta gespielt wurde - von Robert Johnson, Fred McDowell, Son House oder Sonny Boy Williamson. Und so kommt auch der Klang von Bluesharp, Blechgitarre (Dobro) und Kontrabass am besten zur Geltung. Dazu singen Jürgen Queißner, Reiner Lenz und Thomas Heldmann teilweise dreistimmig wie das legendäre Big Three Trio von Willie Dixon. Seit 2008 hat Papa Legba's Blues Lounge bereits Tausende begeistert. Bei der Büchner-Revue gehört darüber hinaus auch das politische Volklied des 19. Jahrhunderts zum Repertoire.



*Peter Brunner*

Petra Bassus steht als Sängerin seit über zehn Jahren auf der Bühne und begeistert ihr Publikum mit starker Bühnenpräsenz und ausdrucksstarker Stimme, die unter die Haut geht. Dabei bewegt sie sich souverän zwischen französischen Chansons, deutschen Kabarettongs, argentinischen Tangos und Musik aus der Swing-Ära. Mit Charme und Humor findet sie schnell den Kontakt zum Publikum. Nach der professionellen Gesangsausbildung, unter anderem an der L'Ecole de la Chanson in Paris, folgten zahlreiche Auftritte in Musicals, Varietés, im Rundfunk und im Fernsehen.

Peter Brunner beschäftigt sich seit schon seit langem mit den Geschwistern Büchner. Neben Georg interessierte ihn zunächst der Pfungstädter Unternehmer und Politiker Wilhelm Büchner, später auch die anderen Geschwister. 2008 legte er zusammen mit Heiner Boehncke und Hans Sarkowicz den Band „Die Büchners oder der Wunsch, die Welt zu verändern“ vor; weitere Veröffentlichungen folgten. Er ist Gründungs- und Vorstandsmitglied der Luise Büchner-Gesellschaft und schreibt im Web-Blog [www.geschwisterbuechner.de](http://www.geschwisterbuechner.de) „Neuigkeiten aus dem Büchnerland“.



*Heiner Dieckmann*

Heiner Dieckmann ist als studierter Lehrer und zugewanderter Darmstädter über literarische Kreise auf die Büchners gestoßen. Der pädagogische Leiter der Deutschen Weiterbildungs Gesellschaft ist Gründungsmitglied und stv. Vorsitzender der Luise Büchner-Gesellschaft e.V.